Ratsmitglied Dr. Goldammer:
Vor einiger Zeit war bereits Gegenstand von Fragen, dass die Fahrbahndecke von Straßen abgefräst wurde, wie bei der Dechant-Kreiten-Straße und Merler Straße. Die Verwaltung hatte zugesagt, dass eine entsprechende Beschilderung auf den schlechten Straßenzustand hinweist. Es ist allerdings bei einer punktuellen Sache geblieben und überall in Meckenheim gibt es mittlerweile ausgefräste Stellen, die immer mehr „aussanden“. Kommt die Stadt Meckenheim ihrer Verkehrssicherungspflicht nach? Wann werden diese Löcher geschlossen und warum sind diese überhaupt entstanden?

Antwort der Verwaltung:
Es handelt sich um Straßenbauarbeiten. Die Straße wurde an den Stellen ausgefräst, wo sich die Straße in einem schlechten Zustand befindet. Es handelt sich um einen Großauftrag im Meckenheimer Stadtgebiet. Die Firma wurde auch beauftragt die Stellen entsprechend zu beschildern. Die Verwaltung wird dies noch einmal kontrollieren. Nach den Ausfräsungsarbeiten wird eine neue Teerdecke überzogen. Es handelt sich nicht um eine dauerhafte Verkehrsberuhigung, sondern um eine Verbesserung der Fahrbahnen. Die Verzögerung und die Unannehmlichkeiten bedauert die Verwaltung, befürwortet jedoch das eigentliche Ziel der Fahrbahnverbesserung.